

München, 04. November 2024

Corporate News

MS Industrie AG: Update zur Geschäftslage im 2. Halbjahr 2024

- Europäische LKW-Zulassungen >16to bis Ende September 2024 mit -9,1% rückläufig
- Schwächere Abrufzahlen bei MS XTEC in Q3 / Q4 2024; Umsatzprognose leicht herabgesetzt
- Steigerungen ab 2025 erwartet; langfristiger Ausblick unverändert positiv
- Erweiterung der Akquisitionsstrategie auf neue Anwendungen/Branchen
- Automatisierung der Fertigung bis Ende 2024 abgeschlossen

Der für rund 60% des Umsatzes der Sparte MS XTEC relevante Markt für schwere Nutzfahrzeuge in Europa hat sich gemäß ACEA (Association des Constructeurs Européens d'Automobiles, Brüssel) in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 mit -9,1% im Vergleich zur Vorjahresperiode rückläufig entwickelt; in Deutschland mit -12,3% etwas schwächer als im europäischen Durchschnitt.

Parallel dazu haben sich die Abrufe der LKW-Kunden bei MS XTEC in Q3 und absehbar auch in Q4 des laufenden Jahres im Vergleich zum Plan spürbar reduziert. Vorstand und Management führen dies auf einen Abbau von Lagerbeständen über die gesamte LKW-Lieferkette zurück, welche sich in den Vorjahren durch vorsorgliche Dispositionen der OEM's aufgrund der negativen Erfahrungen aus der Lieferkettenkrise aufgebaut hatten. Vor diesem Hintergrund senkt der Vorstand die Umsatzerwartung für das Jahr 2024 von bisher EUR 180 Mio. auf nunmehr rund 170 Mio., also um -5,6%; gleichzeitig erwartet MS XTEC eine Wiederanhebung der Kundenabrufe ab Anfang 2025.

Der Fahrleistungsindex im Transportsektor (und damit auch der Motorenverschleiß) bewegt sich in Deutschland unverändert auf hohem Niveau. Gemäß „Verkehrsprognose 2040“ des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (Stand: Oktober 2024) wird der Güterverkehr auf der Straße bis zum Jahr 2040 in Deutschland um +34% zunehmen; dies auf Basis von Wirtschaftswachstum, Wirtschaftsverflechtungen, Konsumverhalten und Güterstrukturwandel (mehr Post- und Stückgüter). Für MS XTEC bleibt daher der längerfristige Ausblick, gerade auch auf Basis von mehrjährigen Single-Source-Verträgen, nachhaltig intakt und positiv. Wichtig ist auch die erweiterte strategische Ausrichtung von MS XTEC, die eine geringere Abhängigkeit vom Markt für schwere Nutzfahrzeuge beinhaltet und den Akquisitionsfokus auf Präzisionsteile für verwandte und andere Anwendungen bzw. Kundenbranchen legt.

Das Management von MS XTEC nutzt unter Einsatz von flexiblen / atmenden Schichtmodellen die aktuelle Phase, um interne Prozessoptimierungen voranzutreiben und vor allem die großen, in 2020 gestarteten und finanzierten Automatisierungsinnovationen am Standort Trossingen, bis zum Jahresende 2024 abzuschließen und vollständig in Betrieb zu nehmen, so dass mit einer verbesserten Wirtschaftlichkeit gerechnet werden kann.

Die Veröffentlichung der Finanzdaten zum 30.09.2024 wird plangemäß in der Kalenderwoche 47 erfolgen. Daraus wird auch der positive bilanzielle Effekt aus der Veräußerung von 51% der MS Ultraschall Technologie GmbH an die Schunk Sonosystems GmbH vom 05.07.2024, welcher sich in Q3 2024 auswirkt, ersichtlich sein.

Hintergrund:

Die MS Industrie AG (WKN 585518; ISIN DE0005855183) mit Sitz in München ist die gelistete Muttergesellschaft einer fokussierten Technologiegruppe mit Kernkompetenz in der hochautomatisierten Metallbearbeitung und Montage („MS XTEC“: Systeme und Komponenten für schwere Verbrennungsmotoren sowie hybride und elektrische Antriebsformen) und einer – seit Anfang Juli 2024 minderheitlichen – Kapitalbeteiligung in der Ultraschalltechnik („MS Ultrasonic“: Sondermaschinen, Serienmaschinen sowie Ultraschallsysteme und -komponenten).

Zu den wesentlichen Kundenbranchen der **MS XTEC** zählen die weltweite Nutzfahrzeug-Industrie gefolgt von der Baumaschinenindustrie und anderen Heavy-Duty-Anwendungen bis hin zur stationären Energieerzeugung.

Die Gruppe erwirtschaftete im Jahr 2023 ein Umsatzvolumen von rund 250 Mio. Euro und erwartet – nach dem aktuellen Übergangsjahr – ab 2025 ein Umsatzvolumen von über 150 Mio. Euro mit rund 400 Beschäftigten und zwei Produktionsstandorten in Trossingen / Baden-Württemberg sowie Charlotte / North Carolina (USA).

Weitere Informationen:

MS Industrie AG Tel: 089-20500900
Brienner Strasse 7 Fax: 089-20500999
D-80333 München Mail: info@ms-industrie.ag

Pressekontakt:

BeckerBeratungsGesellschaft (BBG)
Neustr. 23
55296 Gau-Bischofsheim / Mainz
Klaus-Karl Becker
+49 (0) 172 61 41 955
kkb@b-bg.de

Hinweise:

Der Herausgeber dieses Dokumentes ist die MS Industrie AG mit Sitz in München. Obwohl die Informationen in diesem Dokument aus Quellen stammen, die die MS Industrie AG für zuverlässig erachtet, kann für die Richtigkeit der Informationen in diesem Dokument keine Gewähr übernommen werden. Dieses Dokument stellt keinen Prospekt dar und ist ebenfalls nicht geeignet, als Grundlage zur Beurteilung der in dem Dokument vorgestellten Wertpapiere herangezogen zu werden. In diesem Dokument enthaltene Schätzungen und Meinungen stellen die Beurteilung der MS Industrie AG zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokumentes dar und können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die MS Industrie AG und / oder die mit ihr in Verbindung stehenden Unternehmen können von Zeit zu Zeit Positionen an den in diesem Dokument genannten Wertpapieren oder an darauf basierenden Optionen, Futures und anderen Derivaten halten, können andere Dienstleistungen (einschließlich solcher als Berater) für jedes in diesem Dokument genannte Unternehmen erbringen oder erbracht haben, und können (soweit gesetzlich zulässig) die hierin enthaltenen Informationen oder die Recherchen, auf denen sie beruhen, vor ihrer Veröffentlichung verwendet haben. Ein wie auch immer geartetes Beratungsverhältnis zwischen der MS Industrie AG und dem Empfänger dieses Dokumentes wird durch die Zurverfügungstellung dieses Dokuments nicht begründet. Jeder Empfänger hat seine eigenen Recherchen zu unternehmen und Vorkehrungen zu treffen, um die Wirtschaftlichkeit und Sinnhaftigkeit einer Anlageentscheidung unter Berücksichtigung seiner persönlichen und wirtschaftlichen Belange zu prüfen. Die MS Industrie AG haftet weder für Konsequenzen aus dem Vertrauen auf Meinungen oder Aussagen dieses Dokuments noch für die Unvollständigkeit desselben. Jeder Bürger / jede Bürgerin der Vereinigten Staaten von Amerika, die dieses Dokument erhält und Transaktionen mit hierin genannten Wertpapieren tätigen möchte, ist verpflichtet, dies durch einen in den USA zugelassenen Broker zu tun.